



Sammlung Theaterzettel

Titus (La clemenza di Tito)

Mozart, Wolfgang Amadeus

1867-03-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim

169
Nr. 94. Mittwoch, den 20. März 1867



Titus.

Große Oper in 2 Abtheilungen von Metastasio. Musik von Mozart.
(Mit Recitativen).

Titus, römischer Kaiser	Herr Schlösser.
Vitellia, Tochter des Kaisers Vitellius	Frau Ulrich-Rohn.
Sextus	*
Annus Patricier und Anführer der Leibwache	Fräul. Grimm.
Servilia, Sextus Schwester	Frau Wezel.
Publius, Anführer der Leibwache	Herr Ditt.
Metellus, Senator	Herr Schlösser.

Verschworene, Senatoren, Pictoren, Wachen, Volk, Priester, Knaben zc.

Die Scene ist in Rom.

* Sextus . . Fräul. **Helene Hausen**, vom Stadttheater in Würzburg (als Gastrolle).

Der Text der Gesänge ist beim Portier und an der Kasse für 12 fr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krant: Herr Kreuttner. Herr Becker.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserverloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht mehr zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung für welche sie gelöst sind.

Eintrittspreis:

Sperrsitze in der Reserverloge des ersten Ranges 1 fl. 45 fr.	Reserverloge des zweiten Ranges — 36 fr.
Sperrsitze in der Reserverloge des zweiten Ranges 1 fl. — fr.	Parterre — 36 fr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. — fr.	Reserverloge des dritten Ranges — 30 fr.
	Gallerieloge — 24 fr.
	Gallerie — 12 fr.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer u. Neustadt. *)
" 9 " 30 " " " Frankenthal u. Worms. *)
" 10 " 10 " " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 45 " " " " Heidelberg.

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.

Druck und Verlag von J. Schneider.